

Global ETFs Portfolio

**Jahresbericht
zum 30. November 2022**

EU-OGAW-VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

IPCconcept

Inhalt

Global ETFs Portfolio		
Jahresbericht		
Tätigkeitsbericht	Seite	2
Vermögensübersicht gem. §9 KARBV	Seite	3
Vermögensaufstellung	Seite	4
Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	Seite	7
Entwicklung des Sondervermögens	Seite	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	Seite	8
Verwendungsrechnung	Seite	9-11
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	Seite	9-11
Anhang	Seite	12
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	Seite	26
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	28

Der Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des OGAW-Sondervermögens sind am Sitz der EU-OGAW-VERWALTUNGSGESELLSCHAFT, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der EU-OGAW-VERWALTUNGSGESELLSCHAFT, erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Tätigkeitsbericht

Der Fondsmanager (Apo Asset Management GmbH, Düsseldorf) berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Nennung der Anlageziele des Sondervermögens sowie kurze Erläuterung der Anlagepolitik zur Erreichung dieser Ziele im Berichtszeitraum:

Anlageziel des Fonds ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos langfristig einen Wertzuwachs in der Fondswährung zu erwirtschaften. Zur Erreichung des Anlageziels kann der Fonds bis zu 100 Prozent in Investmentanteile investieren, wobei mindestens 51 Prozent in Aktien-ETFs angelegt werden müssen. Mehr als 50% seines Vermögens legt der Fonds in Aktien (Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz) an. Diese Anlagegrenze dient der Erlangung einer Teilfreistellung als Aktienfonds gemäß § 20 Investmentsteuergesetz. Zudem darf der Fonds in Wertpapiere, Bankguthaben, Geldmarktinstrumente und sonstige Anlageinstrumente investieren. Der Fonds kann Derivategeschäfte tätigen, um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wertzuwächse zu erzielen oder um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren.

Angaben der wesentlichen Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum:

Die wesentlichen Risiken des Sondervermögens bestanden zum einen in Marktpreisrisiken, da im Berichtszeitraum fast alle großen Kapitalmärkte weltweit Verluste verzeichneten, und entsprechend auch die ETFs, die diese Märkte abbilden Kursverluste verzeichneten. Zum anderen manifestierten sich auch bei ETFs mit Rentenschwerpunkt primär aufgrund der steigenden Zinsen Zinsänderungs- und in geringerem Maße auch Bonitätsrisiken. Durch die Investition in Währungsoffene ETFs unterliegt der Fonds zudem auch Währungsrisiken, da Wechselkurse dem Einfluss verschiedener Faktoren wie z.B. der volkswirtschaftlichen Entwicklung oder der Notenbankpolitik unterliegen. Fällt der Wechselkurs einer Währung gegenüber der Referenzwährung des Fonds (Euro bzw. Schweizer Franken), so reduziert sich der Wert des Fonds aus Sicht des jeweiligen Anlegers. Die Investition in Investmentanteile stellte im Berichtszeitraum aufgrund der dadurch gegebenen Risikostreuung und der Aufteilung auf verschiedene Anbieter kein wesentliches Adressausfall- oder Liquiditätsrisiko dar.

Zusätzlich zu diesen Risiken beeinflussten die Entwicklungen aus dem Corona-Pandemieverlauf und den damit einhergehenden Lockdowns die globale Wirtschaftsentwicklung und somit die Wertentwicklung des Fonds. Darüber hinaus dominierten die Risiken aus dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine das Marktgeschehen. So führten die gestiegenen Rohstoffpreise zur Erhöhung der Inflation, welche wiederum von den Notenbanken FED und EZB durch eine restriktive Geldpolitik bekämpft wurde. Speziell die Zinspolitik der US-Notenbank FED wirkte sich im Geschäftsjahr insgesamt nachteilig auf Aktien- und Anleiheninvestments aus.

Erläuterung der Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele zum Berichtszeitpunkt sowie Informationen über wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraums:

Mit Auflage des Fonds wurde eine Vermögensstruktur mit 9 ETFs etabliert. Dabei handelt es sich um 6 Aktien-ETFs und 3 Anleihen-ETFs die jeweils weitestgehend gleichgewichtet investiert wurden.

Die grundlegende Vermögensstruktur wurde auch im aktuellen Berichtszeitraum weitestgehend eingehalten, es kam jedoch zu Umschichtungen innerhalb des Portfolios.

Das Geschäftsjahr war geprägt durch geopolitische Verwerfungen ausgelöst durch den Ukraine-Krieg, Lieferengpässe, steigende Energiepreise, hohe Inflation und deutlich steigende Zinsen. Die Zinsen für zehnjährige Bundesanleihen sind von -0,34% bis auf 1,93% gestiegen. Entsprechend verzeichneten sowohl die globalen Aktien- als auch Rentenmärkte deutliche Kursverluste.

Der Global ETFs Portfolio konnte sich der Marktentwicklung nicht entziehen. Auf der Aktienseite waren es insbesondere die ETFs mit den Zielmärkten USA, Europa und Japan die das Ergebnis belasteten. Der FTSE 100 ETF hingegen verzeichnete eine deutlich positive Entwicklung. Dies ist ging unter anderem mit der hohen Gewichtung von Energie- und Banktitel einher, die sich im Geschäftsjahr insgesamt sehr positiv entwickeln konnten. In den letzten zwei Monaten der Berichtsperiode entwickelten sich die europäischen Aktienmärkte besser als die US-amerikanischen. Daher wurde gegen Ende November 2022 der DAX ETF (LYXOR CORE DAX ETF) gegen einen MSCI World ETF (SPDR MSCI World ETF) ausgetauscht.

Auf der Rentenseite wurde Mitte März 2022 die Duration deutlich verkürzt und der langlaufende US-Staatsanleihen ETF (LYXOR US TREASURY 10+Y ETF) gegen einen US-Inflation-Linker ETF (iShares – USD TIPS 0-5) mit einer kürzeren Duration ausgetauscht. Dieser und der kurzlaufende US-Staatsanleihen ETF (LYXOR US TREASURY 1-3Y ETF) profitierten zusätzlich von der Aufwertung des US-Dollar gegenüber dem Euro und konnten im Berichtszeitraum positive Wertbeiträge für das Portfolio liefern. Darüber hinaus wurde der europäische Staatsanleihen ETF (Vanguard EUR Eurozone Government ETF) im Oktober 2022 gegen einen nachhaltigen ETF für Unternehmensanleihen ausgetauscht (Amundi Euro Corp 0-1Y ESG ETF).

Im Rahmen des aktiven, in der Tendenz antizyklischen Rebalancings wurden insbesondere Zu-/Abflüsse aktiv angelegt. Je nach Einschätzung des Managements wurden selektiv Käufe/Verkäufe getätigt, um insgesamt die Portfoliostruktur stabil zu halten. Darüber hinaus wurden aktive Rebalancings insbesondere kurz nach dem Ausbruch des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine durchgeführt.

Die Wertentwicklung der EUR Anteilsklasse beträgt im Berichtszeitraum -5,85% und die der CHF Anteilsklasse -5,44% in CHF.

Für den Fonds und damit auch die ETF-Selektion gewann in der Berichtsperiode das Thema Nachhaltigkeit weiter an Bedeutung. Im Berichtszeitraum wurde die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien im Verkaufsprospekt mit aufgenommen.

Bezüglich der Mittelbewegungen wurden in der Berichtsperiode überwiegend Zuflüsse beobachtet. Durch den Tausch einzelner ETFs in andere ETFs wurden überwiegend Kursverluste realisiert.

Global ETFs Portfolio

Global ETFs Portfolio - EUR
WKN A2DUZY
ISIN DE000A2DUZY3

Global ETFs Portfolio - CHF
WKN A2P6CA
ISIN DE000A2P6CA8

Jahresbericht
1. Dezember 2021 - 30. November 2022

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Indexfonds		
Global	13.332.400,68	63,03
Asien	2.417.400,00	11,43
Europa	2.380.050,00	11,25
Großbritannien	2.242.526,00	10,60
Summe	20.372.376,68	96,31
2. Derivate	-12.337,03	-0,06
3. Bankguthaben	785.700,88	3,71
4. Sonstige Vermögensgegenstände	19.365,19	0,09
Summe	21.165.105,72	100,05
II. Verbindlichkeiten	-12.452,85	-0,05
III. Fondsvermögen	21.152.652,87	100,00

¹⁾ Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Global ETFs Portfolio

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.11.22	Käufe Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe WHG Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Investmentanteile								
Gruppenfremde Investmentanteile								
LU2300294316	Amundi Euro Corp 0-1Y ESG UCITS ETF DR	ANT	44.000,00	44.000,00	0,00 EUR	49,5620	2.180.728,00	10,31
IE00B60SWX25	Invesco EURO STOXX 50 UCITS ETF	ANT	25.800,00	10.700,00	0,00 EUR	92,2500	2.380.050,00	11,25
IE00BJQRDM08	Invesco MSCI USA ESG Universal Screened UCITS ETF	ANT	41.000,00	16.800,00	0,00 EUR	55,6300	2.280.830,00	10,78
IE00B53HP851	iShares Core FTSE 100 UCITS ETF	ANT	14.300,00	4.400,00	0,00 EUR	156,8200	2.242.526,00	10,60
IE00BDQYWQ65	iShares II plc - iShares \$ Tips 0-5 UCITS ETF	ANT	428.400,00	428.400,00	0,00 EUR	4,8902	2.094.961,68	9,90
LU1407887162	Lyxor US Treasury 1-3Y DR UCITS ETF	ANT	23.100,00	5.700,00	0,00 EUR	92,3100	2.132.361,00	10,08
IE00BFY0GT14	SPDR MSCI World UCITS ETF	ANT	90.000,00	90.000,00	0,00 EUR	26,2890	2.366.010,00	11,19
IE00BH4GPZ28	SPDR S&P 500 ESG Leaders UCITS ETF	ANT	89.000,00	34.000,00	0,00 EUR	25,5900	2.277.510,00	10,77
LU0839027447	Xtrackers Nikkei 225 UCITS ETF	ANT	120.000,00	57.100,00	0,00 EUR	20,1450	2.417.400,00	11,43
Summe der gruppenfremden Investmentanteile							20.372.376,68	96,31
Summe der Anteile an Investmentanteilen							20.372.376,68	96,31
Summe Wertpapiervermögen							20.372.376,68	96,31
Derivate								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)								
Devisen-Derivate								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Devisenterminkontrakte (Kauf)								
Offene Positionen (OTC) ¹⁾								
CHF			568.500,00				-12.337,03	-0,06
Summe der Devisen-Derivate							-12.337,03	-0,06
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								
Bankguthaben								
EUR-Bankguthaben bei:								
DZ PRIVATBANK S.A., Niederlassung Frankfurt		EUR	785.700,69				785.700,69	3,71
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		USD	0,20				0,19	0,00
Summe der Bankguthaben							785.700,88	3,71
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							785.700,88	3,71
Sonstige Vermögensgegenstände								
Sonstige Forderungen		EUR	7.283,88				7.283,88	0,03
Dividendenansprüche		EUR	6.205,70				6.205,70	0,03
Forderungen aus Anteilumsatz		EUR	5.875,61				5.875,61	0,03
Summe sonstige Vermögensgegenstände							19.365,19	0,09

¹⁾ Gemäß der Verordnung "European Market Infrastructure Regulation" (EMIR) müssen die OTC-Derivate-Positionen besichert werden. Je nach Marktsituation erhält das Sondervermögen Sicherheiten vom Kontrahenten oder muss Sicherheiten an den Kontrahenten liefern. Eine Sicherheitenstellung erfolgt unter Berücksichtigung von Mindesttransferbeträgen.

Global ETFs Portfolio

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.11.22	Käufe Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe WHG Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung	EUR	-4.776,44				-4.776,44	-0,02
	Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-383,79				-383,79	0,00
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾	EUR	-7.292,62				-7.292,62	-0,03
Summe sonstige Verbindlichkeiten							-12.452,85	-0,05
Fondsvermögen							21.152.652,87	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

²⁾ Diese Position setzt sich ausschließlich zusammen aus Vewahrstellengebühren und Verbindlichkeiten aus Kassageschäften.

Global ETFs Portfolio

Zurechnung auf die Anteilklassen

Global ETFs Portfolio - EUR

Anteilwert	EUR	127,15
Umlaufende Anteile	STK	161.791,831

Global ETFs Portfolio - CHF

Anteilwert	CHF	112,91
Umlaufende Anteile	STK	5.065,309
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,31
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,06

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 29.11.2022 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 29.11.2022
Devisenkurse	Kurse per 29.11.2022
Devisenkurse (in Mengennotiz)	
Schweizer Franken	CHF 0,985000 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD 1,035500 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

OTC	Over the counter
-----	------------------

Global ETFs Portfolio

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	--------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0378438732	LYXOR CORE DAX UCITS ETF	ANT		9.100,00	20.100,00
LU1407890620	Lyxor US Treasury 10+Y DR UCITS ETF	ANT		2.150,00	13.150,00
IE00BH04GL39	Vanguard EUR Eurozone Government Bond UCITS ETF	ANT		41.950,00	95.650,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin

CHF	EUR	1.195
-----	-----	-------

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin

CHF	EUR	1.376
-----	-----	-------

Global ETFs Portfolio - CHF

Entwicklung des Sondervermögens***

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		308.768,44
1. Mittelzufluss (netto)		269.183,37
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	353.817,94	
b) Mittelabflüsse aus Anteil scheinrücknahmen	-84.634,57	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-12.241,01
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		14.923,17
Davon nicht realisierte Gewinne	-24.770,82	
Davon nicht realisierte Verluste	-12.954,93	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		580.633,97

Ertrags- und Aufwandsrechnung***

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Dezember 2021 bis 30. November 2022

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-87,39
2. Erträge aus Investmentanteilen	4.651,70
3. Sonstige Erträge	422,76
Summe der Erträge	4.987,07
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	4.040,14
2. Verwahrstellenvergütung	399,77
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	39,35
4. Sonstige Aufwendungen	203,33
Summe der Aufwendungen	4.682,59
III. Ordentlicher Nettoertrag	304,48
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	71.814,56
2. Realisierte Verluste	-19.470,12
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	52.344,44
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	52.648,92
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-24.770,82
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-12.954,93
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-37.725,75
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	14.923,17

Global ETFs Portfolio - CHF

Verwendung der Erträge des Sondervermögens***

Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	52.648,92	10,39
II. Wiederanlage	52.648,92	10,39

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre ¹⁾

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR	Anteilwert CHF
30.11.2020	56.671,12	98,05	105,98*
30.11.2021	308.768,44	114,57	119,40**
30.11.2022	580.633,97	114,63	112,91***

¹⁾ Auflegung des Fonds/Eröffnung der Anteilklasse am 7. August 2020.

* umgerechnet mit Devisenkurs in Euro per 27. November 2020: 1 EUR = 1,080877 CHF

** umgerechnet mit Devisenkurs in Euro per 29. November 2021: 1 EUR = 1,042200 CHF

*** umgerechnet mit Devisenkurs in Euro per 29. November 2022: 1 EUR = 0,985000 CHF

Global ETFs Portfolio - EUR

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		13.368.980,44
1. Mittelzufluss (netto)		8.083.717,51
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	8.258.972,54	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-175.255,03	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-11.803,70
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-868.875,35
Davon nicht realisierte Gewinne	-641.982,91	
Davon nicht realisierte Verluste	-28.410,43	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		20.572.018,90

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Dezember 2021 bis 30. November 2022

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-3.209,89
2. Erträge aus Investmentanteilen	169.334,81
3. Sonstige Erträge	14.942,27
Summe der Erträge	181.067,19
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,13
2. Verwaltungsvergütung	64.344,95
3. Verwahrstellenvergütung	14.581,44
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	1.616,48
5. Sonstige Aufwendungen	7.543,59
Summe der Aufwendungen	88.086,59
III. Ordentlicher Nettoertrag	92.980,60
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	55.717,11
2. Realisierte Verluste	-347.179,72
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-291.462,61
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-198.482,01
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-641.982,91
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-28.410,43
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-670.393,34
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-868.875,35

Global ETFs Portfolio - EUR

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-198.482,01	-1,23
II. Wiederanlage	-198.482,01	-1,23

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.11.2019	14.388.657,15	112,65
30.11.2020	16.575.571,82	119,22
30.11.2021	13.368.980,44	135,05
30.11.2022	20.572.018,90	127,15

Anteilklassenmerkmale

	Global ETFs Portfolio - EUR	Global ETFs Portfolio - CHF
Auflegungsdatum Fonds	1. Dezember 2017	1. Dezember 2017
Auflegungsdatum Anteilklasse	1. Dezember 2017	7. August 2020
Anteilklassenwährung	EUR	CHF
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	bis zu 3 %	bis zu 3 %
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner
Mindestanlagesumme	keine	keine
Verwaltungsvergütung	bis zu 0,7 % p.a., derzeit 0,3 % p.a.	bis zu 0,7 % p.a., derzeit 0,7 % p.a.

Global ETFs Portfolio

Anhang

Angaben gem. § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	576.117,90
--	------------	-------------------

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte
DZ PRIVATBANK S.A. ¹⁾

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

¹⁾ Vertragspartner bei börsengehandelten derivativen Geschäften ist grundsätzlich die jeweilige Börse.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,31
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,06

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure	EUR	0,00
--	------------	-------------

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte
n.a.

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:
n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Global ETFs Portfolio - EUR	EUR	0,00
Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Global ETFs Portfolio - CHF	EUR	0,00
Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Global ETFs Portfolio - EUR	EUR	0,00
Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Global ETFs Portfolio - CHF	EUR	0,00

Global ETFs Portfolio

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft tätigt keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte.

Sonstige Angaben

Anteilwert Global ETFs Portfolio - EUR	EUR	127,15
Umlaufende Anteile Global ETFs Portfolio - EUR	STK	161.791,831
Anteilwert Global ETFs Portfolio - CHF	CHF	112,91
Umlaufende Anteile Global ETFs Portfolio - CHF	STK	5.065,309

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt gemäß §§ 168 und 169 KAGB und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung ("KARBV").

Russland/Ukraine-Konflikt

Infolge der weltweit beschlossenen Maßnahmen aufgrund des Ende Februar 2022 erfolgten Einmarschs russischer Truppen in die Ukraine verzeichneten vor allem europäische Börsen deutliche Kursverluste sowie eine steigende Volatilität. Die Finanzmärkte sowie die globale Wirtschaft sehen mittelfristig einer vor allem durch Unsicherheit geprägten Zukunft entgegen. Die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Implikationen des Russland/Ukraine Konflikts für die Weltwirtschaft, die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Strukturen angesichts der Unsicherheit sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Jahresberichts nicht abschließend beurteilbar. Vor diesem Hintergrund können die Auswirkungen auf die Vermögenswerte des Fonds und seines Teilfonds, resultierend aus dem andauernden Konflikt, nicht antizipiert werden. Die Verwaltungsgesellschaft hat entsprechende Überwachungsmaßnahmen und Kontrollen eingerichtet, um die Auswirkungen auf den Fonds und seinen Teilfonds zeitnah zu beurteilen und die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds und seines Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für diese bedeutsame Bewertungs- oder Liquiditätsprobleme.

Seit dem Jahreswechsel 2019/2020 kam es zur Verbreitung des Coronavirus COVID-19 auf den meisten Kontinenten; im März 2020 wurde COVID-19 von der WHO als Pandemie eingestuft. Derzeit ist es noch nicht möglich, die konkreten bzw. potenziellen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Pandemie insbesondere auf das ökonomische und das gesellschaftliche Umfeld vor dem Hintergrund der globalen Verbreitung des Virus bzw. dem Auftreten neuer Mutationen, deren Dynamik und des damit einhergehenden hohen Grads an Unsicherheit abschließend vorauszusehen. Vor allem die finanziellen Auswirkungen der Pandemie werden von vielfältigen Faktoren determiniert, wozu mitunter die Maßnahmenpakete der Regierungen und Zentralbanken zur Bewältigung der Krise, der Erfolg der von der internationalen Staatengemeinschaft unternommenen Anstrengungen zur Eindämmung des Infektionsgeschehens, das zeitnahe und nachhaltige Wiederanlaufen der Konjunktur ebenso wie die Entwicklung der Inflationsraten gehören. Zwar sind an den Märkten zwischenzeitlich spürbare Erholungen und teils neue Höchststände zu beobachten, jedoch ist davon auszugehen, dass die weltweite Wirtschaftsaktivität wahrscheinlich signifikant beeinträchtigt werden wird. Vor diesem Hintergrund ist das damit einhergehende Risiko auf die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten im Portfolio des Fonds nicht verlässlich beurteilbar bzw. lediglich unzureichend prognostizierbar. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft keine Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds sprechen, noch ergaben sich für diesen Liquiditätsprobleme.

Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

An einer Börse zugelassene/an einem organisierten Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind sowie Bezugsrechte für das OGAW-Sondervermögen werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

Nicht an Börsen notierte oder an organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

Global ETFs Portfolio

Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände

Nichtnotierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate) und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden Spreadkurven von Schuldverschreibungen und Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung ermittelt. In Verbindung mit entsprechenden risikolosen Zinskurven wird mittels eines geeigneten Bewertungsmodells der Verkehrswert ermittelt. Bei der Ermittlung des Verkehrswertes können Auf- bzw. Abschläge auf die aktuellen Marktparameter aufgrund der individuellen Ausgestaltung des entsprechenden Vermögenswertes, gegenüber denjenigen Instrumenten vergleichbare Emittenten, veranschlagt werden.

Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu dem OGAW-Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des OGAW-Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des OGAW-Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des OGAW-Sondervermögens hinzugerechnet.

Bankguthaben und Festgelder, Anteile an Investmentvermögen

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des WM/Reuters Fixing um 17:00 Uhr MEZ/MESZ ermittelten Devisenkurses des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Währung des OGAW-Sondervermögens (Euro) umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote Global ETFs Portfolio - EUR	0,49 %
Gesamtkostenquote Global ETFs Portfolio - CHF	0,87 %

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.12.2021 bis 30.11.2022 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes Global ETFs Portfolio - EUR	0,00 %
An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich Global ETFs Portfolio - EUR	EUR 0,00
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	0,00 %
Davon für die Verwahrstelle	0,00 %
Davon für Dritte	0,00 %

Global ETFs Portfolio

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes Global ETFs Portfolio - CHF		0,00 %
An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich Global ETFs Portfolio - CHF	EUR	0,00
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		0,00 %
Davon für die Verwahrstelle		0,00 %
Davon für Dritte		0,00 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

IE00BDQYWQ65 iShares II plc - iShares \$ Tips 0-5 UCITS ETF (0,10 %)
IE00BFY0GT14 SPDR MSCI World UCITS ETF (0,12 %)
IE00BH04GL39 Vanguard EUR Eurozone Government Bond UCITS ETF (0,07%) ¹⁾
IE00BH4GPZ28 SPDR S&P 500 ESG Leaders UCITS ETF (0,10 %)
IE00BJQRDM08 Invesco MSCI USA ESG Universal Screened UCITS ETF (0,09 %)
IE00B53HP851 iShares Core FTSE 100 UCITS ETF (0,07 %)
IE00B60SWX25 Invesco EURO STOXX 50 UCITS ETF (0,05 %)
LU0378438732 LYXOR CORE DAX UCITS ETF (0,08 %)
LU0839027447 Xtrackers Nikkei 225 UCITS ETF (0,09 %)
LU1407887162 Lyxor US Treasury 1-3Y DR UCITS ETF (0,07 %)
LU1407890620 Lyxor US Treasury 10+Y DR UCITS ETF (0,07 %)
LU2300294316 Amundi Euro Corp 0-1Y ESG UCITS ETF DR (0,08 %)

¹⁾ Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich Global ETFs Portfolio - EUR ²⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich Global ETFs Portfolio - CHF ²⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich Global ETFs Portfolio - EUR ²⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich Global ETFs Portfolio - CHF ²⁾	EUR	0,00

²⁾ Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	12.280,26
--	-----	-----------

Global ETFs Portfolio

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an. Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAWs und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Das Jahresfestgehalt leitet sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab: Jede, nicht einer tarifvertraglichen Regelung unterliegende Funktion, ist einer Verantwortungsstufe mit korrespondierendem Gehaltsband zugeordnet, innerhalb derer sich die Jahresfixvergütung der Funktionsinhaber bewegt. Jeder Mitarbeiter erhält einen individuellen Referenzbonus, der an die zugehörige Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem verknüpft diese Referenzboni sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt.

Die identifizierten Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines Mitarbeiters das vertraglich fixierte feste Grundgehalt (Fixum) nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

Die Gesamtvergütung der 72 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf 6.449.833,34 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütung:	5.820.251,08 EUR
Variable Vergütung:	629.582,26 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	1.457.260,14 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sowohl die Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren, die der Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. beschlossen hat umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Vergütungskontrollbericht 2021 zur Kenntnis genommen.

Es gab keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik, die Vergütungssysteme 2021 entsprechen den Vorschriften der Institutsvergütungsverordnung (Fassung vom 4. August 2017).

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG hat die Portfolioverwaltung an die Apo Asset Management GmbH, Düsseldorf ausgelagert.

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021 des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung beläuft sich auf € 3.774.132,43.

Fixe Vergütung:	2.935.132,43 EUR
Variable Vergütung:	839.000,00 EUR
Anzahl Mitarbeiter	31

Global ETFs Portfolio

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

In Erfüllung der Anforderung, der zum 1. Januar 2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie, berichten wir gem. § 134c Abs. 4 AktG Folgendes:

- 1) Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken: Hinsichtlich der mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die dort dargestellten Risiken sind vergangenheitsbezogen und es wird mittel- bis langfristig keine Änderung der dargelegten Risiken erwartet. Angaben zu weiteren allgemeinen Hauptanlagerisiken und wirtschaftlichen Unsicherheiten des Sondervermögens können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.
- 2) Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten: Hinsichtlich der Zusammensetzung des Portfolios verweisen wir auf die Vermögensaufstellung. Die Portfolioumsätze können ebenfalls der Vermögensaufstellung sowie der Angabe zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten sind den Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote im Anhang gem. § 101 Abs. 2 und 3 KAGB zu entnehmen.
- 3) Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung: Die Anlageziele und Anlagepolitik des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung wird dort dargestellt.
- 4) Einsatz von Stimmrechtsberatern: Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. folgte für dieses Sondervermögen nicht den Abstimmungsempfehlungen eines Stimmrechtsberaters.
- 5) Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten: Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. tätigt für dieses Sondervermögen keine Wertpapierleihegeschäfte.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

n.a.

Klassifizierung nach SFDR-Verordnung (EU 2019/2088)

Auf dieses Sondervermögen finden Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie Artikel 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie) Anwendung.

Nähere Angaben siehe Überschrift „Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung“

Zusätzliche Anhangsangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Verwalter alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des OGAW-Sondervermögens kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Luxemburg, 23. März 2023

IPConcept (Luxemburg) S.A.

Marco Onischschenko
Vorstandsvorsitzender

Silvia Mayers
Vorstand

Nikolaus Rummler
Vorstand

Global ETFs Portfolio

Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung

ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten
Name des Produkts: Global ETFs Portfolio
Unternehmenskennung (LEI-Code): 52990035MV0SZGESPO96

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: % <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0,00 % an nachhaltigen Investitionen <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: %	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds ist ein global investierender Dachfonds. Es werden ökologische (E), soziale (S) und Merkmale einer verantwortungsvollen Unternehmensführung (G) im Auswahlprozess der Zielinvestments (ETFs / Zielfonds) berücksichtigt. Dabei orientiert sich das Fondsmanagement u.a. am Morningstar Sustainability Rating / Score. Dieses Rating / Score basiert auf der Bewertungsmethodologie für Unternehmens- und Staatenrisiken von Sustainalytics. Dabei wird von Morningstar eine Einzelwertbetrachtung der dem Zielfonds/ETF zugrunde liegenden Wertpapiere durchgeführt. Die Titel werden anhand von

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Global ETFs Portfolio

ökologischen, sozialen und Merkmalen einer verantwortungsvollen Unternehmensführung in Bezug auf absolute und relative Risiken bewertet. Aus dem Gesamtergebnis der drei Kategorien ergibt sich ein Gesamtscore / Rating für jeden potenziellen Zielfonds / ETF. Aufgrund der Variabilität und hohen Streuung von Zielfonds und ETFs können sich die Schwerpunkte innerhalb der einzelnen Berichte (E,S, und G) jeweils deutlich verschieben, so dass kein Schwerpunkt auf einzelne Bereiche gesetzt werden kann. Stattdessen zielt der Fonds auf eine möglichst nachhaltige Zielfonds/ETF-Auswahl im Sinne eines positiven Nachhaltigkeits-Ratings gemäß der Morningstarmethodologie ab. **Des Weiteren wird ein Best-in Class-Ansatz verfolgt:** Bei vergleichbarer Ausrichtung (Peergroup) und Risiko-/Renditeparametern werden diejenigen ETFs bevorzugt, die ESG Kriterien stärker berücksichtigen. Somit wird bevorzugt in Investmentvermögen investiert, die ab dem 10.3.2021 gemäß Art. 8 oder Art. 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind oder die über ein durchschnittliches oder besseres Morningstar Nachhaltigkeitsrating verfügen. Zur Beurteilung von ETFs, die in Staatsanleihen investieren, wird der Freedom House Index herangezogen.

Zum Stichtag 30.11.2022 erfolgte keine Investition in ökologisch, nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß Artikel 5 der EU-Taxonomie-Verordnung (2020/852).

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Zur Messung der Erreichung der Nachhaltigkeitsziele werden für den Fonds folgende Kriterien herangezogen:

Mindestens 51% des Investmentvermögens wird in Zielfonds / ETFs investiert, die gemäß Art. 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind oder die über ein durchschnittliches oder besseres Morningstar-Nachhaltigkeitsrating verfügen. Zur Beurteilung von ETFs, die in Staatsanleihen investieren, wird der Freedom House Index herangezogen.

Aufgrund der Nutzung der Nachhaltigkeitsratings von Morningstar unterliegen Zielinvestments einer doppelten Messung/Kontrolle. Zum einen beinhalten die Bewertungen durch Morningstar auch eine relative Betrachtung, so dass Zielfonds/ETFs die sich in Bezug auf Nachhaltigkeitskriterien nicht verbessern, im Zeitablauf zunehmend schlechtere Werte erhalten.

Des Weiteren erfolgt durch das Fondsmanagement eine Messung der Nachhaltigkeitsratings der Zielinvestments, in dem Bestreben, den Anteil an Investments, die über entsprechende Nachhaltigkeitsmerkmale verfügen, auf einen möglichst großen Prozentsatz am Investmentvermögen zu bringen/halten. Im Ergebnis wird zu mindestens 51 Prozent in Investmentvermögen (ETFs) investiert, die gemäß Art. 8 oder Art. 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind oder die über ein durchschnittliches oder besseres Morningstar Nachhaltigkeits-Rating/-Score verfügen. Betrachtet wird hierbei das Morningstar Rating und der zugrundeliegende Morningstar Nachhaltigkeits-Score für Unternehmen und Staaten.

Holdings am 01.12.2021	Holdings am 31.11.2022	SFDR	Morningstar Rating am 01.12.2021	Morningstar Rating am 31.11.2022	Freedom-house
Invesco EURO STOXX 50 UCITS ETF	Invesco EURO STOXX 50 UCITS ETF		NA	NA	
iShares Core FTSE 100 UCITS ETF	iShares Core FTSE 100 UCITS ETF		Below Average	Below Average	
LYXOR CORE DAX UCITS ETF			Above Average	Average	
Lyxor US Treasury 1-3Y DR UCITS ETF	Lyxor US Treasury 1-3Y DR UCITS ETF		Average	Average	FREE
Xtrackers Nikkei 225 UCITS ETF	Xtrackers Nikkei 225 UCITS ETF		Above Average	Above Average	
Invesco MSCI USA ESG Universal Screened UCITS ETF	Invesco MSCI USA ESG Universal Screened UCITS ETF	Article 8	Above Average	Above Average	
SPDR S&P 500 ESG Leaders UCITS ETF	SPDR S&P 500 ESG Leaders UCITS ETF	Article 8	Average	Above Average	
Lyxor US Treasury 10+Y DR UCITS ETF			Average	Average	FREE
Vanguard EUR Eurozone Government Bond UCITS ETF			Average	Average	FREE
	SPDR MSCI World UCITS ETF		Average	Average	
	Amundi Euro Corp 0-1Y ESG UCITS ETF DR	Article 8	Average	Average	
	iShares II plc - iShares \$ Tips 0-5 UCITS ETF		Average	Average	FREE

Während der Berichtsperiode wurde im Portfolio ein weiterer ETF (SFDR 8) aufgenommen, so dass am Ende der Periode 3 ETFs eine Klassifizierung nach Artikel 8 der Offenlegungsverordnung vorweisen. Der Nikkei, DAX und MSCI World ETF weisen mindestens ein durchschnittliches Morningstar-

Global ETFs Portfolio

Nachhaltigkeitsrating/-Score auf. Die Staatsanleihen ETFs (Treasury 1-3Y, Treasury 10+Y, USD Tips 0-5, Vanguard EuroGov Bond) qualifizierten sich nach Freedom House mit der Klassifizierung „free“.

- **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

n/a

- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

- **Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?**

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Global ETFs Portfolio

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigt nicht die nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Der Fonds wird die Marktentwicklung in Bezug auf PAIs sowie die entsprechende Datenentwicklung regelmäßig beobachten, um zu beurteilen, ob die PAIs für diesen Fonds berücksichtigt werden können.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Durchschnittsbetrachtung von vier Stichtagen (28.02.2022; 31.05.2022; 31.08.2022 und 30.11.2022):

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
Xtrackers Nikkei 225 UCITS ETF	Fondsmanagement	11,00	Luxemburg
SPDR S&P 500 ESG Leaders UCITS ETF	Fondsmanagement	10,75	Irland
Invesco MSCI USA ESG Universal Screened UCITS ETF	Fondsmanagement	10,73	Irland
iShares Core FTSE 100 UCITS ETF	Fondsmanagement	10,70	Irland
Invesco EURO STOXX 50 UCITS ETF	Fondsmanagement	10,49	Irland
Lyxor US Treasury 1 3Y DR UCITS ETF	Fondsmanagement	10,32	Luxemburg
LYXOR CORE DAX UCITS ETF	Fondsmanagement	7,89	Luxemburg
iShares II plc - iShares \$ Tips 0-5 UCITS ETF	Fondsmanagement	7,86	Irland
Vanguard EUR Eurozone Government Bond UCITS ETF	Fondsmanagement	7,36	Irland
SPDR MSCI World UCITS ETF	Fondsmanagement	2,80	Irland

Global ETFs Portfolio

Amundi Euro Corp 0 1Y ESG UCITS ETF DR	Fondsmanagement	2,58	Luxemburg
Lyxor US Treasury 10+Y DR UCITS ETF	Fondsmanagement	2,35	Luxemburg



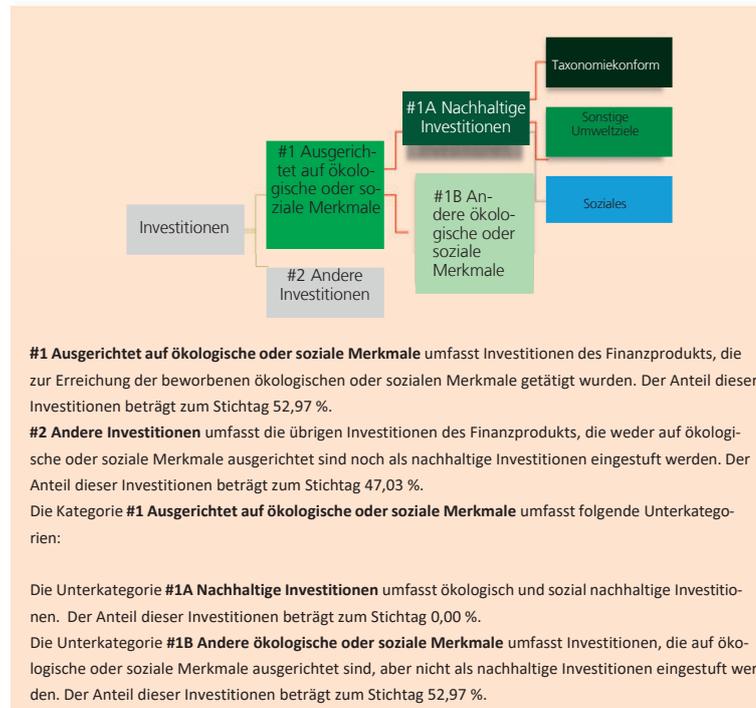
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

- **Fondsmanagement:** Da es sich bei diesem Fonds um einen Dachfonds handelt, werden die Investitionen dem Wirtschaftssektor „Fondsmanagement“ zugeordnet. Eine Durchschau der investierten Zielfonds ist nicht möglich.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Diese Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

- Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie¹ investiert??

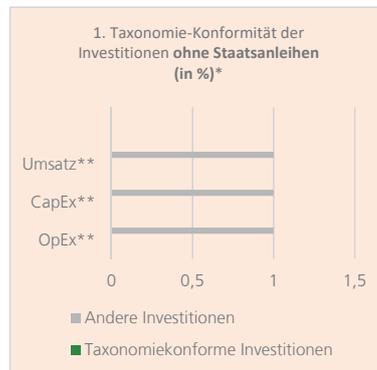
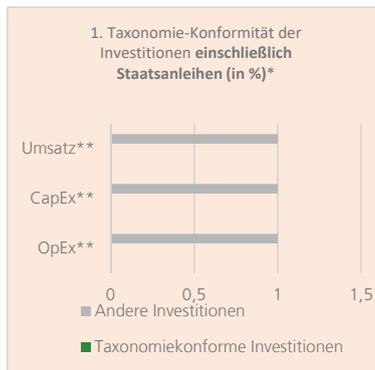
Ja:

in fossiles Gas

in Kernenergie

Nein

In den beiden nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Mindestprozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie konform sind. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



- * Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.
- ** Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen gemessen am Umsatz, CapEx und OpEx kann auf Basis der zum aktuellen Zeitpunkt am Markt verfügbaren Daten nicht bestimmt werden.
Der Ausweis für den Bereich fossiles Gas und Kernenergie entfällt in dieser Grafik. Die in diese Bereiche getätigten Investitionen betragen jeweils 0,00%.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas- und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Übergangstätigkeiten: 0 %
Ermöglichende Tätigkeiten: 0 %

Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind kann auf Basis der zum aktuellen Zeitpunkt am Markt verfügbaren Daten nicht bestimmt werden.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

n/a

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind, beläuft sich auf 0 %.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Der Mindestanteil sozial nachhaltiger Investitionen beläuft sich auf 0 %



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Absicherungsinstrumente, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, sowie Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Aktuell existiert kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz für Anlagen in „#2 Andere Investitionen“.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Quote mit ETFs die ökologische und/oder soziale Merkmale berücksichtigen (ETFs SFDR 8) wurde erhöht, indem ein neuer ETF (Amundi Euro Corp 0-1Y ESG ETF) neu ins Portfolio aufgenommen wurde. Der Bestand an Artikel 8 ETFs, also ETFs die Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen, wurde in der Berichtsperiode von 2 (22 % des Fondsvolumens) auf 3 (32 % des Fondsvolumens) erhöht. Das entspricht einer Erhöhung um ca. 10 % Punkte des Fondsvolumens.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die IPConcept (Luxemburg) S.A., Strassen

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Global ETFs Portfolio – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2021 bis zum 30. November 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2021 bis zum 30. November 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der IPConcept (Luxemburg) S.A. (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
- beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet. Diese inhärenten Unsicherheiten bei der Auslegung gelten entsprechend auch für unsere Prüfung.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 24. März 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman ppa.
Wirtschaftsprüfer

Birgit Rimmelspacher
Wirtschaftsprüferin

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft

IPConcept (Luxemburg) S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg
Eigenkapital zum 31. Dezember 2021: EUR 10.080.000

Vorstand der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan)

Vorstandsvorsitzender:

Marco Onischschenko

Vorstandsmitglieder:

Silvia Mayers
Nikolaus Rummler

Aufsichtsrat der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft

Aufsichtsratsvorsitzender:

Dr. Frank Müller
Mitglied des Vorstandes
DZ PRIVATBANK S.A.

Aufsichtsratsmitglieder:

Bernhard Singer
Klaus-Peter Bräuer

Wirtschaftsprüfer der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative

2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Verwahrstelle

DZ PRIVATBANK S.A.

Niederlassung Frankfurt am Main
Platz der Republik 6
D-60325 Frankfurt am Main
Eigenkapital zum 31. Dezember 2021: 850.312.151

Wirtschaftsprüfer des Fonds

PricewaterhouseCoopers GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35 - 37
D-60327 Frankfurt am Main

Zentralverwaltungsstelle

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Fondsmanager

Apo Asset Management GmbH

Richard-Oskar-Mattern-Straße 6
D-40547 Düsseldorf

Vertriebsstelle

Apo Asset Management GmbH

Richard-Oskar-Mattern-Straße 6
D-40547 Düsseldorf

Zahl- und Informationsstelle

Bundesrepublik Deutschland:

DZ PRIVATBANK S.A.

Niederlassung Frankfurt am Main
Platz der Republik 6
D-60325 Frankfurt am Main

